

## BAFU: Fallbeispiele Ecodesign Beispiel: Franke Küchentechnik AG

---

### Spülbecken: Mit weniger Material zu mehrfachem Nutzen

**Die Firma Franke Küchentechnik AG hat eine Spüle für den amerikanischen Markt weiterentwickelt, bei deren Produktion weniger Material benötigt und damit auch das Gewicht reduziert wird. Dies spart Energie über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg.**

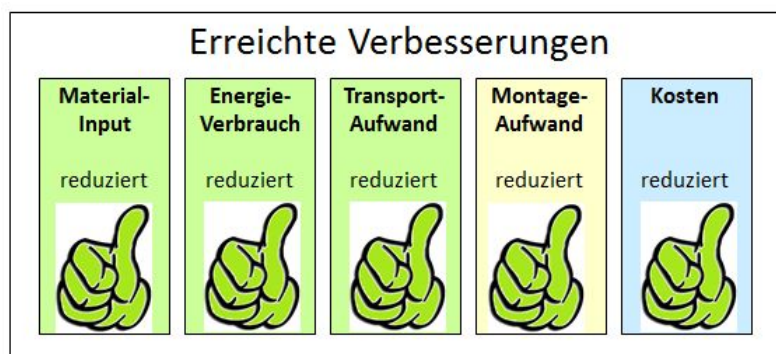
Produkte aus der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie haben einen beachtlichen Anteil am industriellen Energie- und Ressourcenverbrauch. Umso wichtiger ist deshalb die Ökoeffizienz dieses Industriezweigs: Die Unternehmen müssen evaluieren, wo und warum bei der Herstellung und Nutzung ihrer Produkte relevante Umwelteinwirkungen auftreten und wie diese reduziert werden können.

Dieser Frage hat sich auch die Franke Küchentechnik AG aus Aarburg (AG) gewidmet und zum Thema Ecodesign eine interne Schulung durchgeführt. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern war klar, dass Spülbecken so genannte passive Produkte sind; also während ihrer Nutzung weder zusätzliches Material noch Energie verbraucht wird. Die Quintessenz daraus: Bei diesem Produkt liegen die Verbesserungsmöglichkeiten vorwiegend auf Materialmenge, Fertigungsprozessen, Transport, Lebensdauer und Recycling.

#### Weniger Material transportieren

Die Eigeninitiative des Managements und das Engagement der Mitarbeitenden hat gefruchtet: Mit dem Spülbecken «Evolution EVX 220» hat die Firma Franke ein bestehendes Produkt für den amerikanischen Markt weiter entwickelt, das den Prinzipien des Ecodesigns folgt. Statt wie bisher aus drei Einzelteilen wird die Doppelspüle neu nur noch aus einem einzigen Blech gefertigt. Dafür mussten etwa Kanten und Radien optimiert werden. Die Neuentwicklung vereinfacht nicht nur den Fertigungsprozess, sondern auch die Montage. Dies reduziert einerseits den Energieaufwand für die Herstellung um stattliche 75 Prozent und senkt andererseits die Produktionskosten.

Der Hauptvorteil der neuen Produktionsvariante liegt aber beim geringeren Materialbedarf, der pro Spüle von 13.5 auf 7 Kilogramm Edelstahl reduziert werden konnte. Die Rechnung ist einfach gemacht: Pro Spüle werden rund 6.5 Kilogramm weniger Edelstahl gebraucht, bei rund 230'000 produzierten Becken im Jahr ergibt das eine Gewichtseinsparung von 1500 Tonnen. Oder anders gesagt: Jedes Jahr müssen 1.5 Millionen Kilogramm Materialien weniger an- und ausgeliefert werden, was wiederum zu einer geringeren Umweltbelastung führt. Und die Materialeinsparung bringt schliesslich auch beim Recycling des Produktes eine ökologische Verbesserung – das Sammeln und Einschmelzen ist so mit einem geringeren Ressourcenverbrauch möglich.



((im Gegensatz zu den Grafiken der anderen Fallbeispiele fehlen hier die rechteckigen Stichwort-Boxen))

**Firmenportrait:**

Die Firma Franke Küchentechnik AG ist ein international tätiges Schweizer Unternehmen mit Sitz in Aarburg (AG). Die Firma stellt Spülen, Armaturen, Abzugshauben, Dispenser und Abfallsysteme für Küchen her. Zu Franke gehören weltweit 70 Unternehmen mit über 11'000 Mitarbeitenden.